



Mit Allianzen die Zukunft gestalten!

Vorstandssitzung am 6. Juni 2019

egeb: Wirtschaftsförderung.

Erfolge unternehmen zwischen Hamburg und Sylt.

Christian Holst
04821/4030280
holst@egeb.de

RegionNord

Olaf Prüß | Anke Rohwedder
04821/94963230
pruess@regionnord.com

LAG AktivRegion Steinburg

Agenda

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung und Protokoll der letzten Vorstandssitzung
3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle
4. Projektbeschlüsse
5. **GAK-Regionalbudget – auf zu neuen Ufern!**
6. Gespräch mit Frank Bartelt
(Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft)
7. Sonstiges

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

Stichwort „Europawahl“

- ✓ Pressegespräch der AktivRegion
- ✓ Ziel: Hohe Wahlbeteiligung

Netzwerks-Sitzungen

- AG Regionalentwicklung
- Arbeitskreis Tourismus Holstein Tourismus
- AktivRegionen-Treffen an der Westküste
- Landesweite Abstimmung
 - Netzwerkbeirat
 - LAG-AktivRegionen Beirat

„Europa wirkt bis in die Dörfer“

Mehr als 5 Millionen Euro sind in der abgelaufenen Förderperiode aus Brüssel in den Kreis Steinburg geflossen

Von Joachim Müller

EU-MITTEL AB EINER FÖRDERSUMME VON 50.000 EURO FÜR DEN KREIS STEINBURG

Maßnahme	Gesamtinvestition in Euro	EU-Fördermittel in Euro
Neubau Multifunktionsraum in Drage	193.000	50.000
Kleinanpaß in St. Margarethen	197.258	50.000
Grundstückübernahme für Tagesriderstätte in Wüster	189.163	60.000
Wiederinbetriebnahme der Gestaltstelle „Zum Wildwechsel“ in Kaaks	562.053	99.750
Revitalisierung Markt-Treff in St. Margarethen	117.828	50.000
Bauwohnen „Erlebnisraum Fischauß“ in Hohenlockstedt	262.492	100.000
Schulhaltungserhaltung Wilhelm-Röder-Schule in Hohenlockstedt	278.122	90.000
Regelabweisung Steinburg - Normmunkelforsorgertur	196.940	81.900
Erhaltung eines Stadtpfarrs in Kellinghusen	89.557	50.000
Aufbau Bürgerinformationstempelpark	154.000	100.000
Kulturhaus Wüster - Aufbau einer Geschäftsstelle	148.890	54.725
Umbau Foyer Fränk evangelische Gemeinde Hohenlockstedt	140.445	58.430
Neues Leben auf alten Höfen - Beratung zur landwirtschaftlichen Baukultur	183.850	100.000
Holtenauer Land - Natur- und Kulturbekanntmachung	132.000	88.760
Neubau Büro für Hagener Straße in Quadenstedt	205.000	141.650
Sanierung Grün Straße in Kollmar	251.654	129.627
Neubau Laubacke in Oldendorf	311.888	185.548
Einrichtung Heidehaus in Koppelheide	1.393.033	750.000
Sanierung der Schlosses Koenow	1.797.121	799.853
	3.004.789	1.427.653
Gesamtsummen (inklusive Projekte unter 50.000 Euro)	12.052.617,84	5.240.751,55

In Schleswig-Holstein gibt es 22 Aktivregionen. Die Gemeinden im Kreis sind in der AktivRegion Steinburg vereint. Lediglich die Gemeinden im Amt Kellinghusen gehören zur AktivRegion Holtenauer Auenland.

Das Europa mehr sei als Bürokratie, Schwerfälligkeit und Streitereien zeige die Erfolgsgeschichte der regionalen Förderungen, so Olaf Prüß. Seitdem gibt es ein festes Budget, dessen Verwendung vor Ort entschieden

wird. Die Gelder aus Brüssel sind teilweise kleine Projekte, die gezielt Wirkung in kleinen Dörfern erzeugen wie beispielsweise die Klümmen in Neuenbrook oder ein Hofladen zur Verbesserung der Grundversorgung im Kollmar. Die AktivRegion habe jedoch auch große Veränderungen in der Region mitgestalten können. Als Beispiele nennt Prüß das Grandlagenkonzept für die Breitenburgerregion, die kommunale Infrastruktur für das Wacken Open Air und das Konzept zur Stetsstichle Hofbaue.

Entscheiden wird über die Projekte im obliquischen Vorstand, der sich aus fünf Politikern und sechs Vertretern von Sozial- und Wirtschaftspartnern zusammensetzt. „Wir haben über die Jahre fast immer einstimmig

entschieden“, sagt Wenzlaff. Zusammen mit seinem Stellvertreter Manfred Schmalde hofft er, dass die Mittel auch in der nächsten Förderperiode weiter in den Kreis fließen. Auch deshalb sei die Europawahl jetzt so wichtig. Für die AktivRegion Steinburg gibt es bereits Zukunftsvisionen. „Autonomes fahren und die finanzielle Versorgung im ländlichen Raum könnten Thema werden“, so Wenzlaff.



Rufen zur Beteiligung an der Europawahl auf Brinken v.l. Muried Schmalde, Rüdiger Wenzlaff, Olaf Prüß, von v.l. Martina Hummel-Marsau, Christian Höfel und Anke Pöhlwieser

FOTO: JOACHIM MÜLLER

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

Bewilligung aus Grundbudget für folgende Projekte:

- ✓ Bürgerhelferin Sommerland
- ✓ Sportentwicklungsplan Glückstadt und Umgebung
- ✓ Machbarkeitsstudie Aus- und Weiterbildungszentrum für Mikrotechnologie, Itzehoe
- ✓ Machbarkeitsstudie Boardinghaus, Itzehoe
- ✓ Besucherlenkungsplan Glückstadt
- ✓ Koordination der Ferienbetreuung im Schulverband Krempermarsch

Noch ausstehende Bewilligung:

- Kreisweite Ferienbetreuung durch den Kreisjugendring

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

Wichtige Projektentwicklungen

- Tidenkieker 2.0 –
Machbarkeitsstudie über GRW- wird angestrebt

- Blumenpaten.plus
 - Mehrmalige Beratung der ehrenamtlichen Akteure
 - Probephase in 2019 und Vereinsgründung, Inken Magens
 - „größerer landesweiter Aufschlag in 2020
 - wahrscheinlich kein AktivRegions-Projekt



Herzlich willkommen bei Blumenpaten.plus!
Gemeinsam aufblühen für Schleswig-Holstein

- Interesse Projektförderung Gut Bielenberg zurückgezogen

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle



Region Itzehoe führt am 1.7. in 18 Kommunen Taxi-Gutscheinsystem für Jugendliche ein
- Sponsor: Itzehoer Versicherung



Dörpsmobil Schleswig-Holstein

- Gemeinde Kaaks, Gründungsversammlung 6.6.19
- Beratungsstelle bei EKSH eingerichtet
 - Termin in Krempe vereinbart
 - Beratungsstelle hingewiesen, eventuell einen Dachverein landesweit zu gründen

Beide Instrumente hat die AktivRegion beim Fachforum Daseinsvorsorge 2018 zum Thema Mobilität vorgestellt

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

Neu beantragte oder interessierte Orte Ortsentwicklungskonzepte (aus GAK-Mitteln)

- Neuenbrook
- Brokdorf
- Lägerdorf
- Münsterdorf
- Borsfleth
- Oldendorf
- Wacken

Laufende Prozesse in:

- | | | |
|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ✓ Kremperheide
abgeschlossen ✓ Puls
abgeschlossen ✓ Krempe
abgeschlossen | <ul style="list-style-type: none"> ✓ Beidenfleth
abgeschlossen ✓ Holstenniendorf
abgeschlossen ✓ Schenefeld
abgeschlossen ✓ Wewelsfleth
abgeschlossen | <ul style="list-style-type: none"> ✓ Heiligenstedten ✓ Kollmar ✓ Kiebitzreihe ✓ Heiligenstedtenerkamp ✓ Vaale ✓ Kollmar |
|---|---|---|

4. Projektbeschlüsse

Projekt	Förderung	Kernthema	Punkte- vorschlag
Amt Horst-Herzhorn: Energiemanagement	99.000,00 €	Steinburg spart Energie	23
Aufbau LoRaWan-Netz Stadtwerke Steinburg	50.000,00	Allianzen der Daseinsvorsorge	19
Maritime Meile Wewelsfleth, Gemeinde Wewelsfleth	38.500,00	Land- und Naturerlebnisse	14
Wohnentwicklungskonzept Region Itzehoe Stadt Itzehoe	28.200,00 €	Allianzen der Daseinsvorsorge	12
Gebäudeabriss Gemeinde Schenefeld	11.440,00 €	Allianzen der Daseinsvorsorge	9

4. Projektbeschlüsse: Budget-Übersicht

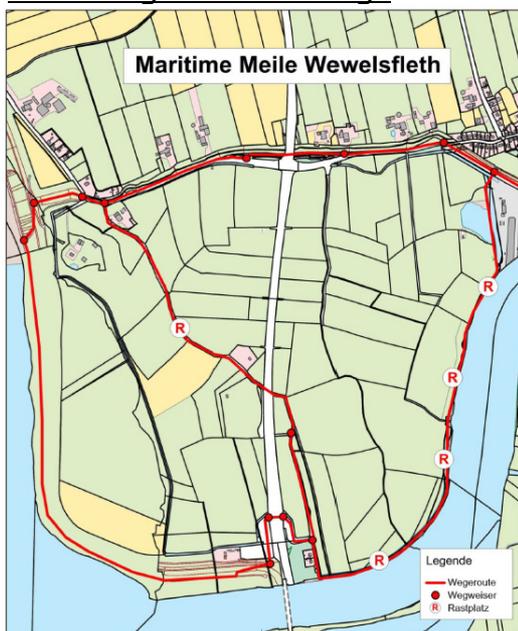
	Steinburg spart Energie	Land- und Natur- erlebnisse	Regional- marketing	Daseins- vorsorge	Fürs Leben lernen
Vor Projekt- beschluss gebunden	44.089 €	212.764 €	284.401 €	738.518 €	193.082 €
Nach Projekt- beschluss gebunden	143.089 €	251.264 €	284.401 €	816.718 €	193.082 €
Freies Budget (sofern alles be- schlossen wird)	120.845 €	89.651 €	80.233 €	369.260 €	23.412 €

4. Projektbeschlüsse: 50-2019 Wewelsfleth – Maritime Meile

Träger: Gemeinde Wewelsfleth

Investition: 83.300,00 €, brutto

Beantragte Förderung: 38.500,00 € (ELER), Förderquote: 55 %



4. Projektbeschlüsse: 50-2019 Wewelsfleth – Maritime Meile

Träger: Gemeinde Wewelsfleth

Investition: 83.300,00 €, brutto

Beantragte Förderung: 38.500,00 € (ELER), Förderquote: 55 %

Maßnahme:

Zwei Rundwege mit thematischen Bezug zur maritimen Ortsgeschichte

- Wanderweg (Rad/ Wandern) herstellen (Optimierung)
- Beschilderung, Ruhebänke, Ortspläne (neu)
- Bouleplatz (neu)
- drei Wohnmobilstellplätze (neu)

Zielerreichung im Kernthema „Land- und Naturerlebnisse“:

- Entwicklung von Land- und Naturerlebnissen
- Auslösen von Investitionen

4. Projektbeschlüsse: 50-2019 Wewelsfleth – Maritime Meile

	Mögliche Punkte	Bewertung RM	Bewertung Vorstand
A.-KERNTHEMENÜBERGREIFENDE-BEWERTUNG			
Wirkung des Projektes Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben. Erläuterung: Die maritime Meile dient als Naherholungsrundweg für die eigene Bevölkerung und für Gäste (Spaziergänge, Sportbootfahrer). Das Angebot wird in die Vermarktung der Maritimen Landschaft Unterelbe und des Holstein-Tourismus eingebunden und hat damit teilregionale Bedeutung.	1, 3, 5 1 = lokal 3 = teilregional 5 = aktivregionsweit	3	
Modellhaftigkeit Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben. Erläuterung: ...	0, 3, 5 0 = nicht 3 = für Teilregion 5 = für die gesamte AR	0	
Vernetzung und Kooperation Mehrere Kommunen (öffentlich) oder private Partner schaffen einen gemeinsamen Projektnutzen und sind angemessen an der Finanzierung beteiligt. Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben. Erläuterung: Nur der Träger finanziert das Projekt	0, 3, 5 0 = nur Träger 3 = +1 Partner 5 = + mehr als 1 Partner	0	

4. Projektbeschlüsse: 50-2019 Wewelsfleth – Maritime Meile

Nachhaltigkeit & Ressourcenschutz Das Projekt baut auf Bestehendem auf, stärkt dieses oder setzt Bestehendes gezielt in Wert und vermeidet weiteren Flächenverbrauch <u>Erläuterung:</u> Die bisherigen Besucherpunkte (Ortskern, Hafen, Wanderweg, Stör) werden zu einem Rundweg verbunden.	0, 3, 5 0 = negativer Effekt 3 = neutraler Effekt 5 = positiver Effekt	3	
Arbeitsplatzwirkung Anzahl geschaffener Arbeitsplätze <i>*kein Bewertungskriterium bei Konzepten</i> <u>Erläuterung:</u> Das Projekt unterstützt die drei gastronomischen Angebote im Ort. Eine direkte Arbeitsplatzwirkung ist aber nicht zu erwarten.	0, 3, 5 0 = keine Arbeitsplätze 3 = Minijob- <1 Arbeitsplatz 5 = ≥ 1 Arbeitsplatz	0	
Förderung der Gleichstellung von Bevölkerungsgruppen Das Projekt hat inklusive Elemente, fördert die Geschlechtergleichstellung oder unterstützt in besonderer Weise benachteiligte Gruppen <u>Erläuterung:</u> Der bisherige Störweg wird so verbessert, dass er insbesondere von älteren Menschen besser genutzt werden kann.	0, 3, 5 0 = nein 3 = teilweise 5 = in besonderem Maße	3	
Summe A		9 von 30 Punkten für sonstige Projekte	___ von 30 Punkten sonstige Projekte

4. Projektbeschlüsse: 50-2019 Wewelsfleth – Maritime Meile

B. BEWERTUNG DES BEITRAGES ZUR ZIELERREICHUNG IM KERNTHEMA			
„Steinburg spart Energie“ <u>Erläuterung:</u> kein Beitrag	0-7 zur Orientierung: kein Beitrag = 0 mittlerer Beitrag = 3 hoher Beitrag = 7	0	
„Regionalmarketing und regionale Wirtschaftsallianzen“ <u>Erläuterung:</u> kein Beitrag		0	
„Land- und Naturerlebnisse“ <u>Erläuterung:</u> Mit der maritimen Meile entsteht ein neues vermarktbare Land- und Naturerlebnis		3	
„Allianzen der Daseinsvorsorge“ <u>Erläuterung:</u> Die neuen Angebote verbessern das Freizeitangebot der Bewohner.		2	
„Fürs Leben lernen“ <u>Erläuterung:</u> kein Beitrag			
Summe B			5 von 7 (35) Punkten für sonstige Projekte
Gesamtpunktzahl Summe A + Summe B (A+B Berücksichtigung aller Kerntemen)		RM: 14 von 37 (65) Punkten Vorstand: ___ von 37 (65) Punkten für Konzepte bzw. für sonstige Projekte	
Die Mindestpunktzahl von 10 für Konzepte bzw. von 14 für sonstige Projekte ist erreicht. <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Die Voraussetzung für eine Erhöhung der Fördersumme auf bis zu 100.000 € ist erfüllt: * Nein 50.001 € - 100.000 € (≥22 Pkt.)			

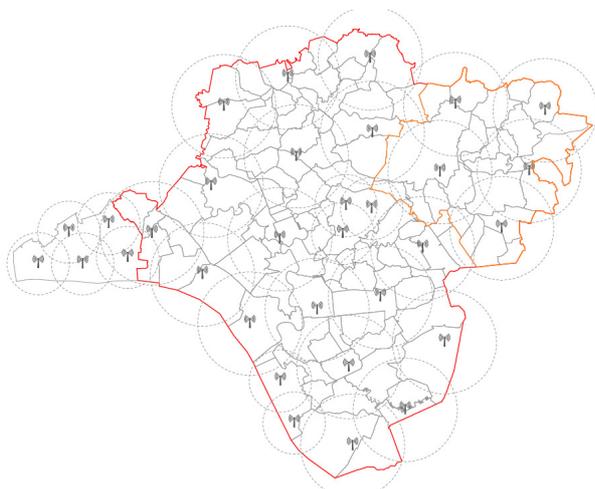
4. Projektbeschlüsse: 51-2019

Stadtwerke Steinburg GmbH, Aufbau LoRaWan-Netz

Träger: Stadtwerke Steinburg GmbH

Investition: 126.104,30 €, brutto

Beantragte Förderung: 50.000 € (**Höchstfördersumme**), Förderquote: 65 %
50.000 € ELER, 5.000 € Landesmittel, 5.000 € Kreismittel(ELER)



- **LoRaWan:** niedrige Frequenz, niedrige Datenrate, flächendeckender Betrieb bis in Gebäude, hohe Anzahl an Sensoren mit geringen Kosten möglich
 - **WLAN:** kurze Reichweite, mittlere bis hohe Datenraten
 - **Mobilfunkstandards (3G, LTE; 5G):** hohe Reichweite, hohe Datenraten, Funklöcher, hohe Betriebskosten
- Stadtwerke können Netz für eigene Netzwartung einsetzen; hierfür aber keine kreisweite Abdeckung und kein Aufruf zu Modellvorhaben erforderlich, Vorabinformation der Kreisregionalentwicklung ist erfolgt.

4. Projektbeschlüsse: 51-2019

Stadtwerke Steinburg GmbH, Aufbau LoRaWan-Netz

Träger: Stadtwerke Steinburg GmbH

Investition: 126.104,30 €, brutto

Beantragte Förderung: 50.000 €, Förderquote: 65 %

Maßnahme: 22 Antennen in AktivRegion, Servertechnologie, modellhafte Ausstattung einer Schule, *Infoveranstaltung für mögliche Interessenten* im Herbst zusammen mit der AktivRegion

Zielerreichung im Kernthema „Allianzen der Daseinsvorsorge“:

- Etablierung eines neues Angebotes der Daseinsvorsorge
- Umsetzung einer modellhaften kreisweiten Lösung

Zielerreichung im Kernthema „Regionalmarketing und regionale Wirtschaftsallianzen“:

- Das Angebot wird im Rahmen des Projektes möglichen Partnern zur Etablierung von neuen Diensten vorgestellt.
- Das Projekt unterstützt die Profilierung des Kreises als zukunftsorientierter Kreis.

	Mögliche Punkte	Bewertung RM	Bewertung Vorstand
A.-KERNTHEMENÜBERGREIFENDE BEWERTUNG			
Wirkung des Projektes <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <u>Erläuterung:</u> Das Netz hat eine aktivregionsweite Abdeckung.	1,3,5 1 = lokal 3 = teilregional 5 = aktivregionsweit	5	
Modellhaftigkeit <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <u>Erläuterung:</u> Soweit bekannt, handelt es sich um das erste kreisweite LoRaWan-Netz in Schleswig-Holstein.	0,3,5 0 = nicht 3 = für Teilregion 5 = für die gesamte AR	5	
Vernetzung und Kooperation Mehrere Kommunen (öffentlich) oder private Partner schaffen einen gemeinsamen Projektnutzen und sind angemessen an der Finanzierung beteiligt. <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <u>Erläuterung:</u> Das Projekt wird nur vom Träger finanziert.	0,3,5 0 = nur Träger 3 = +1 Partner 5 = +mehr als 1 Partner	0	

	Mögliche Punkte	Bewertung RM	Bewertung Vorstand
A.-KERNTHEMENÜBERGREIFENDE BEWERTUNG			
Nachhaltigkeit & Ressourcenschutz Das Projekt baut auf Bestehendem auf, stärkt dieses oder setzt Bestehendes gezielt in Wert und vermeidet weiteren Flächenverbrauch. <u>Erläuterung:</u> Die Antennen werden auf bestehenden Gebäuden montiert.	0,3,5 0 = negativer Effekt 3 = neutraler Effekt 5 = positiver Effekt	3	
Arbeitsplatzwirkung Anzahl geschaffener Arbeitsplätze <i>*kein Bewertungskriterium bei Konzepten*</i> <u>Erläuterung:</u> Kein Messbarkeit gegeben.	0,3,5 0 = keine Arbeitsplätze 3 = Minijob < 1 Arbeitsplatz 5 = ≥ 1 Arbeitsplatz	0	
Förderung der Gleichstellung von Bevölkerungsgruppen Das Projekt hat inklusive Elemente, fördert die Geschlechtergleichstellung oder unterstützt in besonderer Weise benachteiligte Gruppen. <u>Erläuterung:</u> Kein Beitrag.	0,3,5 0 = nein 3 = teilweise 5 = in besonderem Maße	0	
Summe AR		13 von 30 Punkten für sonstige Projekte	___ von 30 Punkten sonstige Projekte

4. Projektbeschlüsse: 51-2019

Stadtwerke Steinburg GmbH, Aufbau LoRaWan-Netz

B. BEWERTUNG DES BEITRAGES ZUR ZIELERREICHUNG IM KERNTHEMA			
„Steinburg spart Energie“ Erläuterung: kein Beitrag	zur Orientierung: Kein Beitrag = 0 mittlerer Beitrag = 3 hoher Beitrag = 7		
„Regionalmarketing und regionale Wirtschaftsallianzen“ Erläuterung: Das Projekt kann dazu beitragen, den Kreis Steinburg als zukunftsfähigen Kreis zu profilieren. Die Stadtwerke rufen über das Projekt zum Nutzung des Netzes durch weitere Partner auf. Es wird damit eine modellhafte Lösung zur Vernetzung von regionalen Partner erprobt.		2	
„Land- und Naturerlebnisse“ Erläuterung: kein Beitrag		0	
„Allianzen der Daseinsvorsorge“ Erläuterung: Es handelt sich um ein neues Angebot, dass dabei helfen kann, Daseinsvorsorgeangebote effizienter zu überwachen und zu unterhalten.		4	
„Fürs Leben lernen“ Erläuterung:		0	
Summe B		6 von 7 (35) Punkten für sonstige Projekte	___ von 7 (35) Punkten für sonstige Projekte
Gesamtpunktzahl Summe A + Summe B (A+B Berücksichtigung aller Kernthemen)	RM: 19 von 37 (65) Punkten Vorstand: ___ von 37 (65) Punkten für Konzepte bzw. für sonstige Projekte		
	Die Mindestpunktzahl von 10 für Konzepte bzw. von 14 für sonstige Projekte ist erreicht. <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
	Die Voraussetzung für eine Erhöhung der Fördersumme auf bis zu 100.000 € ist erfüllt: * Nein 50.001 € - 100.000 € (≥22 Pkt.)		

4. Projektbeschlüsse: 52-2019

Wohnentwicklungskonzept Region Itzehoe

Träger: Stadt Itzehoe

Investition: 55.930,00 €, brutto

Beantragte Förderung: 28.200,00 € (ELER), Förderquote: 60 %

Maßnahme: Interkommunale Konzeption mit den Bausteinen

- Einheitliche Ermittlung der Innenentwicklungspotenziale
- Einheitliche Ermittlung der Neuentwicklungspotenziale
- Erarbeitung einer räumlichen Verteil- und Anpassungsvereinbarung
- Ergänzt einen Förderantrag der Region Itzehoe beim „Modellvorhaben Wohnen“ der Metropolregion Hamburg (Gegenstand dort: Flächenmanagement, Konzept für Sonderwohnformen)

Zielerreichung im Kernthema „Allianzen der Daseinsvorsorge“:

- Das Konzept unterstützt die interkommunale Allianz der Region Itzehoe
- Das Konzept bildet die Grundlage für eine marktgerechte Wohnentwicklung bis 2030 und baut auf dem Grundsatz der Innenentwicklung auf (modellhaftes interkommunales Konzept)

	Mögliche Punkte	Bewertung RM	Bewertung Vorstand
A.-KERNTHEMENÜBERGREIFENDE-BEWERTUNG			
Wirkung des Projektes <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <i>Erläuterung: Projekt erstreckt sich auf die Stadtumlandkooperation der Region Itzehoe (18 Kommunen)</i>	1, 3, 5 1 = lokal 3 = teilregional 5 = aktivregionsweit	3	
Modellhaftigkeit <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <i>Erläuterung: kein Beitrag</i>	0, 3, 5 0 = nicht 3 = für Teilregion 5 = für die gesamte AR	0	
Vernetzung und Kooperation Mehrere Kommunen (öffentlich) oder private Partner schaffen einen gemeinsamen Projektnutzen und sind angemessen an der Finanzierung beteiligt. <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <i>Erläuterung: Das Projekt wird vom Träger finanziert.</i>	0, 3, 5 0 = nur Träger 3 = +1 Partner 5 = + mehr als 1 Partner	0	

	Mögliche Punkte	Bewertung RM	Bewertung Vorstand
A.-KERNTHEMENÜBERGREIFENDE-BEWERTUNG			
Nachhaltigkeit & Ressourcenschutz Das Projekt baut auf Bestehendem auf, stärkt dieses oder setzt Bestehendes gezielt in Wert und vermeidet weiteren Flächenverbrauch. <i>Erläuterung:</i> Gegenstand des Konzeptes ist die Ermittlung der wohnbaulichen Innenentwicklungspotenziale	0, 3, 5 0 = negativer Effekt 3 = neutraler Effekt 5 = positiver Effekt	5	
Arbeitsplatzwirkung Anzahl geschaffener Arbeitsplätze <i>*kein Bewertungskriterium bei Konzepten</i> <i>Erläuterung:</i> Kein Beitrag	0, 3, 5 0 = keine Arbeitsplätze 3 = Minijob < 1 Arbeitsplatz 5 = ≥ 1 Arbeitsplatz	0	
Förderung der Gleichstellung von Bevölkerungsgruppen Das Projekt hat inklusive Elemente, fördert die Geschlechtergleichstellung oder unterstützt in besonderer Weise benachteiligte Gruppen. <i>Erläuterung:</i> xx	0, 3, 5 0 = nein 3 = teilweise 5 = in besonderem Maße	0	
Summe AR		8 von 30 Punkten für sonstige Projekte	von 30 Punkten sonstige Projekte

4. Projektbeschlüsse: 52-2019
Wohnentwicklungskonzept Region Itzehoe

B. BEWERTUNG DES BEITRAGES ZUR ZIELERREICHUNG IM KERNTHEMA			
„Steinburg spart Energie“ Erläuterung: kein Beitrag	0-7 zur Orientierung: Kein Beitrag = 0 mittlerer Beitrag = 3 hoher Beitrag = 7		
„Regionalmarketing und regionale Wirtschaftsallianzen“ Erläuterung: kein Beitrag			
„Land- und Naturerlebnisse“ Erläuterung: kein Beitrag			
„Allianzen der Daseinsvorsorge“ Erläuterung: Es handelt sich um eine interkommunale Konzeption, mit dem Kernziel der Reduzierung des Flächenverbrauchs		4	
„Fürs Leben lernen“ Erläuterung:			
Summe B		4 von 7 (35) Punkten für sonstige Projekte	___ von 7 (35) Punkten für sonstige Projekte
Gesamtpunktzahl Summe A + Summe B (A+B Berücksichtigung aller Kernthemen)		RM: 12 von 37 (65) Punkten Vorstand: ___ von 37 (65) Punkten für Konzepte bzw. für sonstige Projekte	
	Die Mindestpunktzahl von 10 für Konzepte bzw. von 14 für sonstige Projekte ist erreicht. <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
	Die Voraussetzung für eine Erhöhung der Fördersumme auf bis zu 100.000 € ist erfüllt: * Nein 50.001 € - 100.000 € (≥22 Pkt.)		

4. Projektbeschlüsse: 53-2019
Amt Horst-Herzhorn: Energiemanagement

Träger: Amt Horst-Herzhorn

Investition: 180.000,00 €, brutto

Beantragte Förderung: 99.000,00 €

Förderquote: 55 %

Maßnahme: Neueinrichtung einer Vollzeitstelle für einen Umwelttechniker, Personalkostenförderung über drei Jahre, ergänzt um einen externen Beratungsauftrag (Förderantrag über Kommunalrichtlinie)

- Aufbau Energiemanagement für öffentliche Gebäude
- Energieberatung Kommunalvertreter

Zielerreichung im Kernthema „Steinburg spart Energie“:

- Maßnahme 2: Kooperative Maßnahmen, um Energiemanagements nachhaltig zu installieren
- Arbeitsplätze schaffen: eine Vollzeitstelle
- CO² reduzieren: nur Dokumentation

	Mögliche-Punkte	Bewertung- ⁺ RM	Bewertung- Vorstand
A.-KERNTHEMENÜBERGREIFENDE-BEWERTUNG			
Wirkung-des-Projektes Bei-5-Punkten-ist-eine-Erhöhung-der-Förderquote-gegeben. Erläuterung: Das-Projekt-wirkt-über-12-Kommunen-hinweg.	1,-3,-5 1=-lokal 3=-teilregional 5=-aktivregionsweit	3	
Modellhaftigkeit Bei-5-Punkten-ist-eine-Erhöhung-der-Förderquote-gegeben. Erläuterung: Neben-dem-Klimaschutzmanagement-des-Kreises-ist-dies-das-erste-Energiemanagement-in-der-AktivRegion.-Es-ist-auf-Ebene-der-„Ämter“-modellhaft,-aber-nicht-auf-Ebene-der-Gesamtregion.	0,-3,-5 0=-nicht 3=-für-Teilregion 5=-für-die-gesamte-AR	3	
Vernetzung-und-Kooperation Mehrere-Kommunen-(öffentlich)-oder-private-Partner-schaffen-einen-gemeinsamen-Projektnutzen-und-sind-angemessen-an-der-Finanzierung-beteiligt. Bei-5-Punkten-ist-eine-Erhöhung-der-Förderquote-gegeben. Erläuterung: Das-Projekt-erstreckt-sich-zwar-auf-12-Kommunen-wird-aber-ausschließlich-vom-Projektträger-finanziert.	0,-3,-5 0=-nur-Träger 3=-+1-Partner 5=-+mehr-als-1-Partner	0	

	Mögliche-Punkte	Bewertung- ⁺ RM	Bewertung- Vorstand
A.-KERNTHEMENÜBERGREIFENDE-BEWERTUNG			
Nachhaltigkeit-&-Ressourcenschutz Das-Projekt-baut-auf-Bestehendem-auf,-stärkt-dieses-oder-setzt-Bestehendes-gezielt-in-Wert-und-vermeidet-weiteren-Flächenverbrauch. Erläuterung: Projektgegenstand-ist-die-Energieeffizienzsteigerung-und-nachhaltigere-Bewirtschaftung-kommunaler-Gebäuden.	0,-3,-5 0=-negativer-Effekt 3=-neutraler-Effekt 5=-positiver-Effekt	5	
Arbeitsplatzwirkung Anzahl-geschaffener-Arbeitsplätze *kein-Bewertungskriterium-bei-Konzepten Erläuterung: Eine-unbefristete-Vollzeitstelle-wird-geschaffen.	0,-3,-5 0=-keine-Arbeitsplätze 3=-Minijob-<1-Arbeitsplatz 5=-≥1-Arbeitsplatz	5	
Förderung-der-Gleichstellung-von-Bevölkerungsgruppen Das-Projekt-hat-inklusive-Elemente,-fördert-die-Geschlechtergleichstellung-oder-unterstützt-in-besonderer-Weise-benachteiligte-Gruppen. Erläuterung: xx.	0,-3,-5 0=-nein 3=-teilweise 5=-in-besonderem-Maße	0	
Summe-A		16-von-30-Punkten-für-sonstige-Projekte	-von-30-Punkten-sonstige-Projekte

4. Projektbeschlüsse: 53-2019

Amt Horst-Herzhorn: Energiemanagement

	Mögliche-Punkte	Bewertung- RM	Bewertung- Vorstand
B.-BEWERTUNG-DES-BEITRAGES-ZUR-ZIELERREICHUNG-IM-KERNTHEMA			
„Steinburgspart-Energie“ Erläuterung: Das Projekt wirkt in allen Zielen des Handlungsfeldes.	0-7 zur Orientierung:	7	
„Regionalmarketing-und-regionale-Wirtschaftsallianzen“ Erläuterung: kein Beitrag	Kein-Beitrag=0	0	
„Land-und-Naturerlebnisse“ Erläuterung: kein Beitrag	mittlerer-Beitrag=3	0	
„Allianzen-der-Daseinsvorsorge“ Erläuterung: kein Beitrag	hoher-Beitrag=7	0	
„Fürs-Leben-lernen“ Erläuterung:			
Summe-B		7 von 7 (35) Punkten für sonstige Projekte	von 7 (35) Punkten für sonstige Projekte
Gesamtpunktzahl-Summe-A+-Summe-B (A+B-Berücksichtigung aller Kernthemen)		RM: 23 von 37 (65) Punkten Vorstand: von 37 (65) Punkten für Konzepte bzw. für sonstige Projekte	
	Die Mindestpunktzahl von 10 für Konzepte bzw. von 14 für sonstige Projekte ist erreicht. <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
	Die Voraussetzung für eine Erhöhung der Fördersumme auf bis zu 100.000 € ist erfüllt.* Ja *50.001 € -- 100.000 € (≥22 Pkt.)		

4. Projektbeschlüsse: 54-2019

Schenefeld – Gebäudeabriss für Parkplatz KiTa

Träger: Schenefeld

Investition: 24.752,00 €, brutto

Beantragte Förderung: 11.440,00 €,

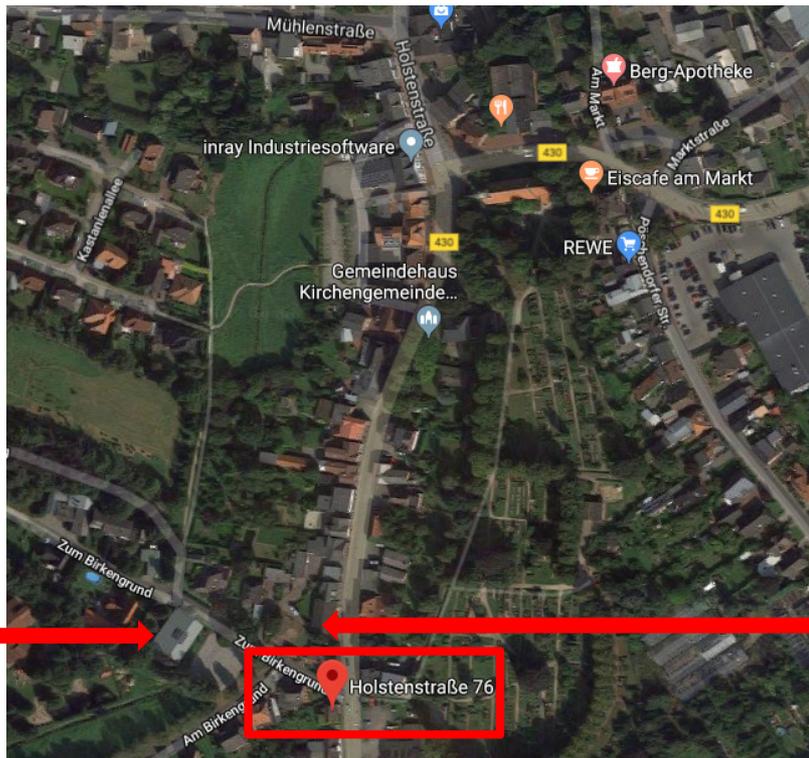
Förderquote: 55 %

Maßnahme: Abriss Gebäude Holstenstraße 76, Errichtung Parkplatz für KiTa (außerhalb Förderung)

Strategie: Etablierung neuer Funktionen in nicht mehr marktfähigen Innerortsleerständen in Ortskernen und an ortsbildprägenden Standorten; Förderkriterien: nicht mehr gegebene Marktfähigkeit des Objektes ist dargestellt, möglichst mit neuem Eigentümer; im Ortskern gelegen oder ortsbildprägender Standort; **Abriss ist nur in Ausnahmefällen förderfähig, wenn Nachfolgenutzung des Geländes erfolgt.**

Zielerreichung im Kernthema „Allianzen der Daseinsvorsorge“:

- Anzahl geschaffener Angebote
- Investitionen in Ortskernen auslösen



Standort:
KiTa-Haupt-
gebäude

Standort:
KiTa-Neubau

	Mögliche-Punkte	Bewertung-RM	Bewertung-Vorstand
A. KERNTHEMENÜBERGREIFENDE-BEWERTUNG			
Wirkung-des-Projektes <i>Bei 5-Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> Erläuterung: Die Kindertagesstätte hat ein überörtliches Einzugsgebiet.	1, 3, 5 1 = lokal 3 = teilregional 5 = aktivregionsweit	3	
Modellhaftigkeit <i>Bei 5-Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> Erläuterung: xx.	0, 3, 5 0 = nicht 3 = für Teilregion 5 = für die gesamte AR	0	
Vernetzung und Kooperation Mehrere Kommunen (öffentlich) oder private Partner schaffen einen gemeinsamen Projektnutzen und sind angemessen an der Finanzierung beteiligt. <i>Bei 5-Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> Erläuterung: nur Projektträger	0, 3, 5 0 = nur Träger 3 = +1 Partner 5 = +mehr als 1 Partner	0	

	Mögliche-Punkte	Bewertung- RM	Bewertung- Vorstand
A.-KERNTHEMENÜBERGREIFENDE-BEWERTUNG			
Nachhaltigkeit-&Ressourcenschutz Das-Projekt-baut-auf-Bestehendem-auf- stärkt-dieses-oder-setzt-Bestehendes- gezielt-in-Wert-und-vermeidet-weiteren- Flächenverbrauch <u>Erläuterung:</u> Umwandlung-Gebäude-zum-Parkplatz	0,3,5 0=-negativer-Effekt 3=-neutraler-Effekt 5=-positiver-Effekt	3	
Arbeitsplatzwirkung Anzahl-geschaffener-Arbeitsplätze <i>*kein-Bewertungskriterium-bei-Konzepten</i> <u>Erläuterung:</u> xx	0,3,5 0=-keine-Arbeitsplätze 3=-Minijob-<1- Arbeitsplatz 5>=≥1-Arbeitsplatz	0	
Förderung-der-Gleichstellung-von- Bevölkerungsgruppen Das-Projekt-hat-inklusive-Elemente, fördert-die-Geschlechtergleichstellung- oder-unterstützt-in-besonderer-Weise- benachteiligte-Gruppen <u>Erläuterung:</u> keine-Wirkung	0,3,5 0=-nein 3=-teilweise 5=-in-besonderem- Maße	0	
Summe-A		6-von-30-Punkten für-sonstige-Projekte	___-von-30-Punkten sonstige-Projekte

	Mögliche-Punkte	Bewertung- RM	Bewertung- Vorstand
B.-BEWERTUNG-DES-BEITRAGES-ZUR-ZIELERREICHUNG-IM-KERNTHEMA			
„Steinburg-spars-Energie“ <u>Erläuterung:</u> kein-Beitrag	0-7 zur-Orientierung: Kein-Beitrag=0		
„Regionalmarketing-und-regionale- Wirtschaftsallianzen“ <u>Erläuterung:</u> kein-Beitrag	1 mittlerer-Beitrag=3		
„Land-und-Naturerlebnisse“ <u>Erläuterung:</u> kein-Beitrag	1 hoher-Beitrag=7	3	
„Allianzen-der-Daseinsvorsorge“ <u>Erläuterung:</u> Der-Parkplatz-selbst-kann- nicht-als-neues-Angebot-der- Daseinsvorsorge-angesehen-werden-Es- wird-eine-Zielerreichung-im-Bereich- „Investitionen-in-Ortskernen“-auslösen- ausgelöst,-die-mit-100.000-€-angegeben- wurde.			
„Fürs-Leben-lernen“ <u>Erläuterung:</u>			
Summe-B		3-von-7-(35)-Punkten für-sonstige-Projekte	___-von-7-(35)-Punkten für-sonstige-Projekte
Gesamtpunktzahl-Summe-A+-Summe-B (A+B-Berücksichtigung-aller-Kernthemen)		RM: 9 von 37 (65)-Punkten Vorstand: ___ von 37 (65)-Punkten für-Konzepte-bzw.-für-sonstige-Projekte	
	Die-Mindestpunktzahl-von-10-für-Konzepte-bzw.-von-14-für-sonstige-Projekte-ist-erreicht. <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
	Die-Voraussetzung-für-eine-Erhöhung-der-Fördersumme-auf-bis-zu-100.000-€-ist-erfüllt: * Nein *50.001-€--100.000-€(≥22-Pkt.)		

5. GAK-Regionalbudget – auf zu neuen Ufern! I

Beantragung ab ca. Mitte Juli 2019 möglich; Schulung am 4.7.2019

Jährlichkeit der Mittel (Ausgaben bis Jahresende)

- Ziel: Förderung von Kleinstprojekten; Projektgesamtkosten bis 20.000 €
- Budget bis 200.000 € pro Jahr
 - 90% GAK-Mittel
 - **10% AktivRegionsmittel (20.000 €)**
- **AktivRegion trägt Abwicklungskosten (geschätzt: 10.000 € - 12.000 €)**
- Zuwendungsempfänger: AktivRegion !!! (**Haftung (D& O-Versicherung?)**)
 - AktivRegion legt Fördertatbestände fest
 - Förderfähigkeit legt **GAK und die IES** der AktivRegion fest
 - Projektauswahlkriterien können einfacher sein
 - AktivRegion setzt Förderkriterien fest (Mindestsummen), Förderung bis zu 80%
- Land stellt Formulare
 - AktivRegion wählt Projekte aus, bewilligt Projekte weiter an Träger (Vertrag)
 - AktivRegion rechnet ab
 - Empfänger: Sachbericht und zahlenmäßiger Nachweis

5. GAK-Regionalbudget – auf zu neuen Ufern! II

Themenprüfung seit letzter Vorstandssitzung

- **Abstimmung mit EKI (Energie- und Klimaschutzinitiative)**
- **Abstimmung mit LLUR/Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration**

Themenempfehlung: Konzentration auf „kleine Maßnahmen der Daseinsvorsorge“ insbesondere auf Vereine und kleine Gemeinschaftseinrichtungen/
Multifunktionsgebäude

„Weiterentwicklung und Anpassung von Gemeinschaftseinrichtungen, Multifunktionsgebäuden und öffentlichen Plätzen in öffentlicher Trägerschaft oder Vereinsträgerschaft“

- Investitionen und Anschaffungen zwischen 8.000 und 20.000 € (Elektrotankstellen auch bei geringer Investition)
- Förderquote: 80 % der Bruttokosten
- Energetische Optimierung (Wärmepaket mit Heizung, hydraulischer Abgleich, Speicher)
- Anpassung an neue Bedarfe: Barrierefreiheit; Jugendräume, Elektrotankstellen,
- **ausgeschlossen: bewegliche Gegenstände, LED-Beleuchtung, Photovoltaik**

5. GAK-Regionalbudget – auf zu neuen Ufern! III

Vorschlag Zeitachse

- Vorstellung auf der Mitgliederversammlung, 24.06.2019
 - Beschluss:
 - Das Regionalbudget wird als satzungsgemäße Aufgabe der AktivRegion angesehen.
 - Der Vorstand wird ermächtigt, entsprechende Schritte zur Budgetbeantragung in die Wege zu leiten.
- Einwerbung der öffentlichen Kofinanzierungsmittel (vom Kreis Steinburg)
- Antragstellung für die AktivRegion im September/Oktober 2019 für ein Regionalbudget in 2020
- **Ankündigung über Newsletter im November 2019**
- Offizieller Aufruf an Projektträger mit Bewilligung im Januar 2020
 - Bewerbungsphase: Januar-März 2020
 - Auswahl und Verträge April 2020
 - Umsetzung ab Mai 2020

6. Gespräch mit Frank Bartelt (Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft)

- **Ausblick auf den Bundes-ELER**
 - die Chance für eine ganzheitliche ELER-, BULE- und GAK-Strategie
 - GAK-, **ELER** und BULE aus einem Guss (Spielregeln angleichen)
- Langfristige Finanzierung des GAK-Sonderrahmenplans
- Eine langfristige Klimaschutzförderstrategie
- **Traumhaft einfach – Wünsche zur Verwaltungsvereinfachung**
 - Projektabwicklungsdatenbank AktivRegionen und bewilligende Stellen
 - Notifizierung der Beihilfen in der ländlichen Entwicklung (nicht immer nur über De-minimis)
 - Pauschalen über alle Programme gleich behandeln
 - Vereinfachte Regelungen für Kleinprojekte bis 100.000 € Zuwendung
 - Keine ZBAU-Prüfung mehr

7. Sonstiges

➤ Vorbereitung der Mitgliederversammlung, 24. Juni 2019

◦ Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
 2. Beitrag von Krankenhausdirektor Bernhard Ziegler: „Aktuelle Geschäftslage und Unternehmensentwicklungen des Klinikums Itzehoe“
mit kurzer Diskussion zum Thema „Ärztliche Versorgung im ländlichen Raum?“
- Pause – Imbiss**
3. Eröffnung der Sitzung
 4. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
 5. Ergänzungen und Anmerkungen zur Tagesordnung
 6. Ergänzungen und Anmerkungen zum Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
 7. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
 - a. Vorstand
 - b. LAG Management
 8. Regionalbudget
 9. Bericht des Kassenwartes
 10. Genehmigung des Kassenberichtes
 11. Entlastung des Vorstandes
 12. Entgegennahme und Beschluss des Jahresberichtes 2018 (Anlage 1)
 13. Wahl eines Kassenprüfers
 14. Beschluss zur Änderung/Verschiebung der thematischen Budgets zum Ende der Förderperiode (Beschlussvorlage folgt)

15. Sonstiges

7. Sonstiges (II)

➤ Vorbereitung der Mitgliederversammlung, 24. Juni 2019

- Ort: Klinikum Itzehoe Akademie – Tagungszentrum
- Datum, Zeit: 24. Juni 2019 um 18.00 Uhr / **17.00 Uhr**

➤ Termin nächste Vorstandssitzung, 39. KW, 23.9./ 25.9.